MEMORIAL
Deutschland e.V.

Haus der Demokratie
und Menschenrechte
Greifswalder Str. 4
10405 Berlin
Tel. 030-83 22 94 14
Fax 030-83 22 94 16
info@memorial.de
www.memorial.de

Memorial Deutschland e.V. Greifswalder Str. 4 10405 Berlin

Berlin, 08.04.2013

Liebe Mitglieder und Freunde von Memorial,

vor 25 Jahren entstanden Memorialgruppen in vielen Orten der Sowjetunion; vor 20 Jahren kam der Memorial-Verein in Berlin hinzu. Als Förderverein für Memorial St. Petersburg 1993 gegründet, weiteten wir unsere Kooperation bald über die Partnerschaft mit der Sankt Petersburger Memorial-Gruppe hinaus aus und änderten unseren Namen in Memorial Deutschland. Wir wurden auch Mitglied im internationalen Memorial-Verbund. Inzwischen ist im Rahmen von Memorial Deutschland neben der Gruppe Ehrenamtlicher in Berlin auch eine Gruppe von Aktiven in München entstanden.

Am Anfang stand vor allem die Unterstützung der sozialen Arbeit von Memorial in Sankt Petersburg. Bald wurden aber auch die beiden anderen Schwerpunkte der Memorial-Arbeit für uns wichtig: die historische Aufarbeitung und die Menschenrechtsarbeit. Zahlreiche Aktive haben sich seitdem mit Kompetenz und Sachverstand an den Projekten und der alltäglichen Vereinsarbeit beteiligt. Andere unterstütz(t)en die Arbeit mit Spenden. Es ist ein großer und bunter Kreis von Menschen, von denen sich viele untereinander gar nicht kennen.

Das Jubiläum wollen wir zum Anlass nehmen, eine Gelegenheit zu Begegnung und Austausch zu schaffen. Wenn es uns dabei gelingt, Anregungen für unsere weitere Arbeit aufzunehmen, werden wir beflügelt in die folgenden Jahre starten. Vor dem Hintergrund der bedrückenden Entwicklungen in Russland ist dies besonders wichtig. Deshalb freuen wir uns, dass auch Memorial-Vertreter aus Sankt Petersburg, Moskau, Perm und Rjazan zum Jubiläum unsere Gäste sein werden.
Sehr herzlich laden wir Sie zu unserem Jubiläum

am Freitag/Sonnabend den 10./11. Mai 2013
in den Robert-Havemann-Saal im Haus der Demokratie und Menschenrechte,
Greifswalder Straße 4, 10405 Berlin, ein.

Bitte beachten Sie auch, dass wir für **Sonntagnachmittag, den 12. Mai**, noch einen Besuch der Gedenk- und Begegnungsstätte in Potsdam, Leistikowstraße 1, anbieten.
Alle Mitglieder von Memorial Deutschland e.V. laden wir außerdem zu einer verkürzten Mitgliederversammlung am **Sonntagvormittag, den 12. Mai** ebenfalls im Robert-Havemann-Saal ein.
Anbei erhalten Sie das Programm für das Jubiläumswochenende und einen Anmeldebogen.
Wir würden uns sehr freuen, Sie im Mai in Berlin begrüßen zu können.

Mit herzlichen Grüßen

Nina Happe | Dr. Edgar von Radetzky | Boris Kazanskiy

Programm für das Jubiläum 20 Jahre Memorial Deutschland e.V. im Mai 2013 in Berlin
Robert-Havemann-Saal im Haus der Demokratie und Menschenrechte, Greifswalder Straße 4

Freitag, 10. Mai 2013

ab 18:00 Uhr	Anmeldung
19:00 Uhr	Begrüßung durch den Vorstand
19:15 Uhr	Von der Dissidenz zu Memorial – Gespräch mit unseren russischen Gästen
ab 21:00 Uhr	geselliges Beisammensein

Sonnabend, 11. Mai 2013

ab 09:00 Uhr	Anmeldung (für diejenigen, die am Freitag noch nicht dabei sein konnten)
10:00 Uhr	Begrüßung
10:30 Uhr	„Sie kämpfen gegen das Vergessen. Memorial in Sankt Petersburg“ Dokumentarfilm von 1992 und anschließendes Gespräch mit zwei Protagonisten
12:00 Uhr	Mittagessen
13:30 Uhr	Speakers‘ Corner: Die Situation von Memorial in Russland heute
15:00 Uhr	Kaffee, Tee und Kuchen
16:00 Uhr	Zukunftswerkstatt: Neue Impulse für Memorial Deutschland e.V.
18:00 Uhr	Abendessen
19:30 Uhr	Musik und Tanz

Sonntag, 12. Mai 2013

10 Uhr	Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder)
12:30 Uhr	Mittagessen in einem Lokal (für diejenigen, die an der Mitgliederversammlung teilnehmen und danach die Gedenkstätte in Potsdam besuchen; auf eigene Kosten)
14:30 Uhr	Abfahrt nach Potsdam
16:00 Uhr und 17:00 Uhr	Führungen durch die Gedenk- und Begegnungsstätte Potsdam Leistikowstraße 1